

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:359797-2019:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Homburg: Dienstleistungen des Gesundheits- und Sozialwesens
2019/S 146-359797**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Saarpfalz-Kreis (Job-Center)
Am Forum 1
Homburg
66424
Deutschland
Kontaktstelle(n): GAVOA mbH
Telefon: +49 1705278784
E-Mail: info@gavoa.de
NUTS-Code: DEC05

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.saarpfalz-kreis.de

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YC1DYBR/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YC1DYBR>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung von Flüchtlingen und Migranten

Referenznummer der Bekanntmachung: 02/2019

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

85000000

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

- II.1.4) **Kurze Beschreibung:**
Durchführung eines Angebotes für Menschen mit Migrationshintergrund im Vorfeld von Ausbildung, Qualifizierung oder Beschäftigung: Die Maßnahme soll auf der Grundlage der §§ 16 Abs. 1 SGB II i. V. m. 45 Abs. 1 Satz 1 Nummer 2 SGB III als Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung mit dem Ziel „Feststellung, Verringerung und Beseitigung von Vermittlungshemmnissen“ durchgeführt werden.
- II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**
- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
85000000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEC05
Hauptort der Ausführung:
Stadt Homburg
Am Forum 1
66424 Homburg
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Durchführung eines Angebotes für Menschen mit Migrationshintergrund im Vorfeld von Ausbildung, Qualifizierung oder Beschäftigung: Die Maßnahme soll auf der Grundlage der §§ 16 Abs. 1 SGB II i. V. m. 45 Abs. 1 Satz 1 Nummer 2 SGB III als Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung mit dem Ziel „Feststellung, Verringerung und Beseitigung von Vermittlungshemmnissen“ durchgeführt werden.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/11/2019
Ende: 30/04/2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Der Auftraggeber hat das Recht, die Laufzeit der Maßnahme bis zu 3 Mal um jeweils 12 Monate zu verlängern:
– 1. Optionszeitraum: 1.5.2020 bis 30.4.2021,
– 2. Optionszeitraum: 1.5.2021 bis 30.4.2022,
– 3. Optionszeitraum: 1.5.2022 bis 30.4.2023.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- 1) Nachweis der Eintragung in das Handelsregister oder ein dem Handelsregister vergleichbares Register (nicht älter als 6 Monate);
- 2) Eigenerklärung, dass die Ausschlussgründe der §§ 123, 124 GWB nicht vorliegen;
- 3) Eigenerklärung, ob eine Selbstreinigung nach § 125 GWB stattgefunden hat.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- 1) Formlose Bankerklärung als Fremdnachweis;
- 2) Fremdnachweis des Bestehens einer Versicherung für Personen, Sach- und Vermögensschäden oder die Bestätigung einer Versicherung, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung für Personen, Sach- und Vermögensschäden abgeschlossen wird. Die Höhe der Versicherung muss für alle Risiken mindestens 2 Mio. EUR betragen;
- 3) Nachweis des Bestehens einer Unfallversicherung oder die Bestätigung einer Versicherung, dass im Auftragsfall eine entsprechende Unfallversicherung abgeschlossen wird;
- 4) Eigenerklärung Jahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages für die Jahre 2018, 2017, 2016.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- 1) Zertifizierung als Träger nach AZAV gem. § 176 SGB III;
- 2) Eigenerklärung zur Qualität der Arbeitsverhältnisse des im Projekt eingesetzten Personals (Ziffer I.5.2 der Leistungsbeschreibung);
- 3) Eigenerklärung zum Personaleinsatzkonzept mit dem voraussichtlich eingesetzten Personalumfang (Ziffer I.5.6 der Leistungsbeschreibung);
- 4) Eigenerklärung über den vorgesehenen oder möglichen Maßnahme ort (Ziffer I.6.3 der Leistungsbeschreibung);
- 5) Listen der Ausstattungsgegenstände (Ziffer I.6.3.2 der Leistungsbeschreibung);
- 6) Eigenerklärung über die vorgesehenen oder möglichen PC-Arbeitsplätze (Ziffer I.6.3.3 der Leistungsbeschreibung);
- 7) Entwurf eines Informationsblatts (Ziffer I.8.1 der Leistungsbeschreibung);
- 8) Maßnahme bezogenes Konzept mit Benennung der Instrumente zur Umsetzung des Diversity Managements, der Ressourcenorientierung und der Wertevermittlung (Ziffern I.9.2.1 bis I.9.2.3 der Leistungsbeschreibung);
- 9) Maßnahmen bezogenes Konzept zur Umsetzung der Orientierungs-/Erprobungsphase (Ziffer I.9.2.4 der Leistungsbeschreibung);
- 10) Eigenerklärung über die bestehende Einbindung in die regionalen Netzwerke oder ein Konzept zur schnellstmöglichen Herbeiführung der Einbindung in die regionalen Netzwerke (Ziffer I.9.2.5 der Leistungsbeschreibung);
- 11) Übersicht der Lern- und Arbeitsmittel, der Arbeitskleidung, der Arbeitsschutzbekleidung und Schutzausrüstung (Ziffer I.9.3 der Leistungsbeschreibung);

- 12) Maßnahmen bezogenes Konzept der Qualitätssicherung (Ziffer I.9.4 der Leistungsbeschreibung);
- 13) Maßnahmen bezogenes Konzept zur Umsetzung der Einstiegsphase (Ziffer II.A.1 der Leistungsbeschreibung);
- 14) Maßnahmen bezogenes Konzept zur Umsetzung der Querschnittsaufgaben (Ziffern II.A.2.1 bis 2.3);
- 15) Eigenklärung über die Bereitschaft, Tandems und Patenschaften zuzulassen und zu fördern (Ziffer II.A.7 der Leistungsbeschreibung);
- 16) Maßnahmen bezogenes Konzept zur Umsetzung der Methodik/Betreuungsangebote (Ziffern II.A.3 bis II.A.9 der Leistungsbeschreibung) sowie der Instrumente zur Umsetzung;
- 17) Maßnahmen bezogenes Konzept zur Umsetzung der Fördereinheiten (Ziffern II.B.1 bis II.B.5 der Leistungsbeschreibung);
- 18) Entwurf einer entsprechenden Bescheinigung über die Ergebnisse der betrieblichen Erprobung (Ziffer II.B.6 der Leistungsbeschreibung);
- 19) Maßnahmen bezogenes Konzept zur Umsetzung der Fördereinheit Berufsorientierung (Ziffer II.B.6 der Leistungsbeschreibung).

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Tariftreuerklärung gemäß dem den Vergabeunterlagen beigefügtem Muster

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 27/08/2019

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Laufzeit in Monaten: 3 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 27/08/2019

Ortszeit: 12:00

Ort:

Homburg

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Nur Vertreter des Auftraggebers.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

- 1) Es erfolgt eine pflichtgemäße Ermessensentscheidung, ob fehlende Angaben und Unterlagen nachgefordert werden. Im Fall der Nachforderung müssen diese innerhalb einer angemessenen Frist nach Aufforderung bei der für den Eingang der Angebote benannten GAVOA mbH eingegangen sein;
- 2) Zur Klarstellung wird darauf hingewiesen, dass das Optionsrecht zur Verlängerung des Vertrages nur für die Auftraggeber gilt;
- 3) Im Rahmen des Vergabeverfahrens werden von Bieter/Bewerbern zur Verfügung gestellte, auch personenbezogene Informationen und Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet. Die unter Ziffer I.1) und Ziffer I. 3) der europaweiten Bekanntmachung genannten Auftraggeber, Verfahrensbetreuer sowie Kontaktstellen verwenden diese Daten ausschließlich für die Durchführung dieses Vergabeverfahrens und geben diese nicht an Dritte weiter. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Die Datenerhebung und -verarbeitung beruht auf Art. 6 Abs.1 lit. c, b, d, und e DSGVO i. V. m. § 3 BDSG;
- 4) Bieterfragen zu den Vergabeunterlagen sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion der verwendeten e-Vergabe-Plattform „Deutsches Vergabeportal“ (DTVP) (www.dtv.de bzw. auch Ziffer I.3) der EU-weiten Bekanntmachung) bis 6 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Die Beantwortung der Fragen und sonstige Kommunikation im Rahmen des Verfahrens (z. B. über Änderungen) erfolgt ausschließlich über DTVP;
- 5) Angebote können ausschließlich in elektronischer Form über DTVP bis zum Ende der Angebotsfrist abgegeben werden. Eine Angebotsabgabe per E-Mail ist nicht zulässig und führt zwingend zum Ausschluss des Angebots aus dem Verfahren. Auch eine Angebotsabgabe per Fax und/oder auf dem Postweg ist unzulässig und führt ebenfalls zum Ausschluss aus dem Verfahren. Für die Angebotsabgabe über das DTVP müssen Bieter einen sogenannten Bieterassistenten des DTVP (und ggf. Java) installieren. Die Installation, Orientierung mit dem Tool und die Datenübermittlung kann u. U. einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir bitten dies bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen und empfehlen die Angebotsübermittlung einen Tag vor Ablauf der Angebotsfrist vorzunehmen. Bei Problemen mit der Angebotsabgabe kontaktieren Sie bitte den Support hinter dem DTVP, die Firma Cosinex unter folgenden Kontaktdaten: Service & Support-Center: <http://support.cosinex.de>, E-Mail: support@cosinex.de Telefon: 0234-298 796-11 Fax: 0234-298 796-55 und setzen Sie uns hierüber umgehend in Kenntnis.
Bekanntmachungs-ID: CXP4YC1DYBR

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammern des Saarlandes
Franz-Josef-Röder-Straße 17
Saarbrücken
66119
Deutschland
Telefon: +49 6815014994
E-Mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de
Fax: +49 6815013506

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Gemäß §§ 160, 134, 135 GWB.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

27/07/2019